

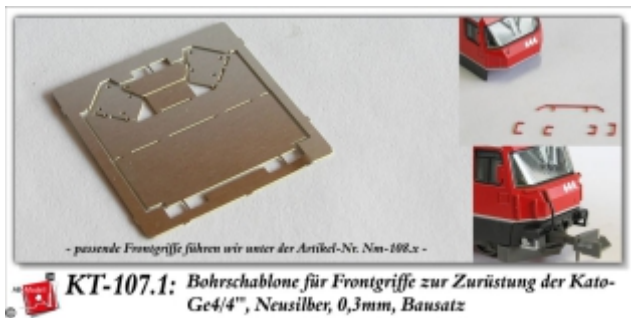
Bohrschablone Ge4/4'' Kato



Anja Bange Modellbau
Im Stuckenhahn 6
D-58769 Nachrodt
Fax: +49(0)2352/3348-62

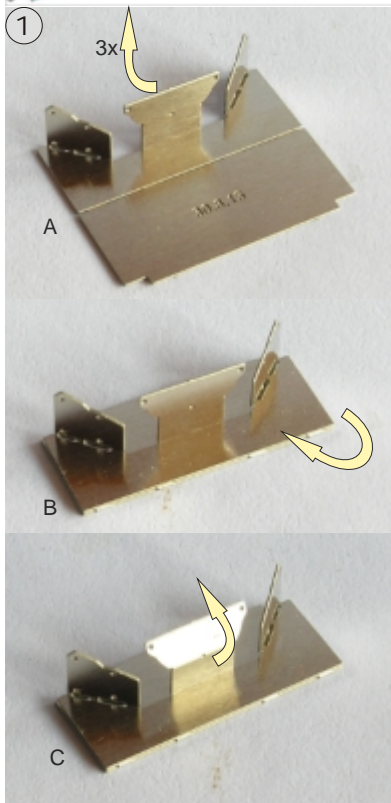
info@n-schmalspur.de

www.n-schmalspur.de



KT-107.1: Bohrerschablone für Frontgriffe zur Zurüstung der Kato-Ge4/4'', Neusilber, 0,3mm, Bausatz

Bauanleitung
notice de montage
assembly instruction



Bauanleitung:

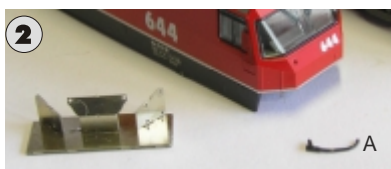
Entnehmen Sie die Schablone aus dem Ätzl layout und legen Sie sie mit dem Datum sichtbar vor sich auf den Arbeitstisch.

1.A - Biegen Sie nun die drei Anbindungen um jeweils 90° nach oben, wie im rechten Bild zu erkennen.

1.B - Jetzt klappen Sie das vordere Blech um 180° unter die bisherige Konstruktion. Fixieren Sie die Bleche in dieser Position durch etwas Lötlzinn oder Klebstoff.

1.C - Zum Schluss biegen Sie noch von der mittleren Anbindung das obere Teil um ca. 45° nach hinten. Um den korrekten Winkel zu treffen, können Sie auch das Gehäuse der Kato-Lokomotive Ge4/4'' als Hilfsmittel verwenden.

Diese Schritte sind nur notwendig, wenn Sie nicht bereits eine fertig vorgebogene und einsatzbereite Schablone (KT-107.2) erworben haben.



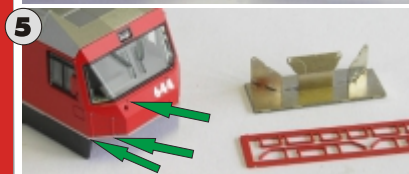
2. Ziehen Sie das Lokgehäuse vom Fahrwerk nach oben ab und entnehmen Sie auch die Heizleitung (A), damit Sie eine möglichst glatte Anlagefläche für die Bohrerschablone haben.



3. Legen Sie die Schablone ganz exakt an das Lokgehäuse an. Dabei passen die Aussparungen (rote Pfeile) genau in die Ecken der Front. Achten Sie auch darauf, dass das Gehäuse exakt auf der Schablone aufliegt.

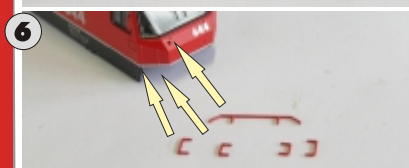


4. Bohren Sie mit einem 0,4mm Bohrer durch die Löcher in der Schablone in das Gehäuse. Halten Sie den Bohrer dazu senkrecht zum Gehäuse. Sofern Sie bereits fertig lackierte Handläufe einsetzen wollen, bohren Sie mit 0,5mm. Die Bohrung kann per Hand oder mit einem Minidrill bei mittlerer Drehzahl vorgenommen werden.



5. Bohren Sie beide Gehäusefronten, jeweils 10 Löcher (siehe u.a. die grünen Pfeile), und säubern Sie anschließend die Front und die Innenseite von Plastikspänen.

Auf dem Bild sind auch unsere Griffe und Handläufe zu sehen, die unter der Artikel-Nummer KT-108.x in unterschiedlichen Farben erhältlich sind.



6. Unsere Handläufe sind passgenau auf die Schablone abgestimmt. Sie benötigen pro Front 2 lange (außen), 2 kurze (zur Mitte) senkrecht stehende Griffe und den abgewinkelten langen Handlauf, der lang unter der Frontscheibe angebracht wird. Bitte vorsichtig in die Löcher fädeln und bis zum Anschlag eindrücken. Vermeiden Sie es, in der Mitte der Griffe zu drücken, da diese relativ leicht verbiegen können.



7. Die eingesteckten Handläufe werden von innen (!) mit wenig Sekundenkleber fixiert. Lassen Sie unbedingt den Klebstoff gut ablüften, bevor Sie das Gehäuse wieder aufsetzen, denn die Klebstoffdämpfe könnten sich auf den Glasscheiben der Front als weißer Schleier niederschlagen.

Wenn alle Klebestellen gut durchgetrocknet sind, prüfen Sie den korrekten Sitz der Griffe, biegen diese ggfs. noch etwas in Position. Nun können Sie das Gehäuse der Lok wieder auf das Fahrwerk stecken. Beachten Sie die Pfeile auf dem Fahrwerk und im Gehäuse.



8. Das Modell erhält nun im nächsten Schritt die Heizleitung eingesteckt. Dazu kürzt man sie am oberen Ende um ca. 0,2mm mit einem Bastelmesser.

Ihr Modell ist nun einsatzbereit.

9. Mit etwas Farbe können Sie Ihrem Modell noch ein wenig mehr Vorbildtreue verleihen.

Die Steckdose der Heizleitung ist im Regelfall in der Farbe des Wagenkastens lackiert (in diesem Falle also rot). Die Rangiertritte sind metallisch silbern und erhalten ebenfalls einen kleinen Farbanstrich.

Wir verwenden für diese Arbeiten die matt auf trocknenden Aqua-Lacke von Revell.

Viel Spaß beim Verschönern Ihres Modells wünscht das AB-Modell-Team.

Hinweise:

Empfohlen für Modellbahner ab 18 Jahren. Aufgrund maßstabs- und vorbildgerechter Verkleinerung können scharfe Kanten am Bausatz zu Verletzungen führen. Bitte handhaben Sie die Bauteile vorsichtig. Bei Fragen wenden Sie sich an uns oder den Fachhandel.

Das ist kein Kinderspielzeug!